

Der literarische Verein
hat seine siebente Versammlung Montag den
16. Februar.

Die Gesellschaft **Harmonia**
feiert am 20. Februar ihren Ent-
stehungs-Ball wozu die Mitglieder
freundlichst eingeladen werden.
Charlottenburg, den 13. Febr. 1857
Der Vorstand.

Donnerstag den 19. Februar 1857:
Großes Vocal und Instrumental-Concert
in den Lokalen des Gasthofsbesizers Herrn
Pickenbach in Teltow ausgeführt von
einem Verein Potsdamer Militair-Musiker
und einem dasigen Gesang-Vereine.

**Einkauf von Gold, Silber, Kupfer,
Messing, Betten, Möbeln, Pfandscheinen,**
auch getragenen Kleidungsstücken; da ich
eine Lieferung nach Polen habe, so zahle
die höchsten Preise für Manns- und Frauen-
kleider.
H. Gottliebsohn,
Berlinerstraße Nr. 26.

In der Mühlenstraße sind zum 1. April
zwei herrschaftliche Wohnungen in der Bel-
Etage nebst allem Zubehör, im Ganzen oder
getheilt, zu vermieten. Zu erfragen daselbst
bei Kabelig.

Geldgesuch.

2000 Thaler werden zur ersten Hypothek
auf ein Acker-Grundstück gesucht. Adressen
werden in der Expedition dieses Blattes
erbeten.

Ein Kinder Gummischuh ist verloren
worden. Der Finder erhält Lützow Nr. 9
eine gute Belohnung.

Verpätet.

Am 31ten d. Abends zwischen 7 und
8 Uhr, sind auf dem Wege vom Türkischen
Zelt bis zum Steuer-Amte ein paar ge-
nähte Aermel verloren gegangen. — Dem
Wiederbr. 15 Sgr. Bel. i. d. Buchdruckerei.

Ein kleiner weiß- und braungefleckter
Hund ist am 10ten d. M. abhanden gekom-
men. Der Wiederbringer erhält Willmers-
dorferstraße Nr. 14 eine angemessene Be-
lohnung.

Junge Mädchen, welche das Handschuh-
nähen zu erlernen wünschen, können sich
melden Draugenstraße Nr. 1 3 Treppen
hoch, geradezu.

Auf dem Dominium Diederisdorf bei
Teltow kann zum 1. März ein gediegener
Gärtner placirt werden. Ebenso wird ein
junger Mensch von angenehmem Aussehen
verlangt, der sich als Diener ausbilden will
und unter der Aufsicht und Anleitung eines
bejahrten Dieners steht.

Ein ordentlicher, zuverlässiger Meier
wird verlangt in Schenkendorf beim Amt-
mann Seefeldt.

Ein mahagoni Kleiderspinde, dgl. Spiel-
tisch, Schlaffsofa, 3 werthvolle engl. Kupfer-
stiche, Blumenbrett, Porzellan und Küchen-
geräth sind zu verkaufen Berlinerstraße
Nr. 65, 2 Treppen.

Frühe Schwachen-Kartoffeln zur Saa-
 sind zu haben beim Ackerbürger Ulrich.

Gute Roggenkleie ist zu verkaufen bei
Lefèvre, Kirchstraße Nr. 26.

Eine gut erhaltene Kommode und ein
birkenener Tisch sind zu verkaufen Neue Ber-
linerstraße Nr. 5, auf dem Hofe 2 Treppen.

Ein alter und ein neuer Handwagen
sind zu verkaufen Wallstraße Nr. 50.

Zwei junge gut gefütterte Schweine sind
zu verkaufen. — Wo? sagt die Expedition
dieses Blattes.

In Schönow bei Teltow sind 8 Schö-
nes Deckrohr billig zu verkaufen.

Auf dem Gute Borwerk Behlendorf stehen
acht englische, halbschlichtige größere und
kleinere Ferkel zum Verkauf.

Extra feine Tafelbutter in Stücken,
das richtige Pfund 10 Sgr., erhält jeden
Freitag frisch und empfiehlt

J. S. Bruchmüller.

Rein englische Soda, das Pfund
1½ Sgr., empfing und empfiehlt

J. S. Bruchmüller.

Kirchlicher Anzeiger von Charlottenburg.

Gottesdienste

am Sonntage Sexagesimä,
den 15. Februar 1857

Luisen-Kirche.

9½ Uhr: Herr Ober-Prediger Kollas.

2½ Uhr: Herr Prediger Beyer.

Bibel-Stunde.

Freitag den 20. Februar, Abends 7½ Uhr,
im Kirchsaale.

Kinder-Missions-Verein.

Sonntag den 15. Februar, Mittags 1½ Uhr,
Herr Candidat Körner.

Die diesjährigen Fasten-Predigten be-
ginnen nach Aschermittwoch Freitag den
27. Februar in der Lützower Kirche.

Aufgebotene Brautpaare.

1. Wittwer, Herr Johann Friedrich Briz,
Arbeitsmann, mit Frau Dorothee So-
phie, geb. Wähls genannt Schmidt,
verwitwete Sagert, aus Seegeselde bei
Spandow.

2. Wittwer, Herr Carl Friedrich Vogt,
Porzellanarbeiter, mit Caroline Johanne
Sternberg aus Berlin.

3. Wittwer, Herr Rudolph Richard Her-
mann Bocht, Maler, mit Adelheid Ot-
tilie Stahl zu Berlin.

4. Herr Christian Friedrich Wilhelm Erd-
mann Rupp, Zimmermann, mit Jung-
frau Marie Caroline Charlotte Schulze.

5. Herr Joseph Zappel Schaffner an
der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn, mit
Jungfrau Henriette Johanne Emilie
Nagel aus Rheinsberg.

6. Herr Albert Max Theodor Kanfer,
Tischler, mit Jungfrau Auguste Fords-
berg aus Berlin.

Verzeichniß der Verstorbenen.

Am 31. Januar Margarethe Salome Ste-
ger, 24 Jahr alt, an der Schwind-
sucht.

„ 1. Februar Ottilie Marie Selma Martha
Lehmann, 6 Monat 24 Tage alt, an
der Gehirnentzündung.

„ 2. Februar Paul Bischof 2 Jahr
6 Monat alt, an der Abzehrung.

„ 3. Februar Carl Wilhelm Richard Krü-
ger, 6 Monat alt, am Schlagfluß.

„ 3. Februar Wittwe Caroline Müller,
geb. Stieg an der Darmverschlin-
gung.

„ 4. Februar Johanna Anna Hermine
Schneider, 3 Monat alt, am Krampfe.

„ 6. Februar Ludwig August Müller,
3 Jahr 11 Monat 16 Tage alt, am
Scharlachfieber.

„ 7. Februar Fräulein Christiane Amalie
Kohrlack, 62 Jahr alt, an der Ab-
zehrung.

Vereine.

1. Enthaltfamkeits-Verein. Sonn-
tag den 15. Februar, Abends 5 bis
6 Uhr: Vorträge und Mittheilungen
der Vorsteher: Herr Ober-Prediger
Kollas, Herr Candidat Körner,
Herr Botaniker König, Herr Lehrer
Thormann. Die Wagenbilder sind
ausgelegt. Der Zutritt ist auch Nicht-
mitgliedern gestattet.

2. Näh-Verein für innere Mission. Dienstag
den 27. Februar.

3. Näh-Verein für äußere Mission. Don-
nerstag den 19. Februar, unter Lei-
tung von Frau Obrist-Lieutenant
Schmidt und Fräulein Johanna
von Haibler.

Katholische Kirche.

Sonntag den 15. Februar beginnt der
Gottesdienst früh um 9 Uhr.

Der Vorstand.